



Quartierverein H + H Häfeler und Hertenstein

Protokoll der 38. Generalversammlung

vom Freitag, 29. April 2016 im Jägerhuus auf dem Hertenstein

Traktanden:

- 1. Begrüssung
- 2. Protokoll der letzten GV
- 3. Jahresbericht und Mitgliederwesen
- 4. Jahresrechnung 2015
- 5. Anträge
- 6. Wahlen
- 7. Mitgliederbeitrag
- 8. Jahresprogramm 2016
- 9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Um 19:10 Uhr heisst Peter Huber die anwesenden Mitglieder des Quartiervereins H+H herzlich willkommen im Restaurant Jägerhuus zur bevorstehenden 38.Generalversammlung. Speziell begrüsst werden die anwesenden Ehrenmitglieder Annemarie und Albert Zulauf. Entschuldigt hat sich u.a. der Gemeindeammann Dieter Martin.

Die vollzählig anwesenden Vorstandsmitglieder werden vorgestellt und zeigen sich den Anwesenden.

Es wird gebeten, sich in die aufliegenden Präsenzlisten einzutragen, sowie vorhandene oder veränderte Email-Adressen anzugeben. Allfällige Adressänderungen sollen dem Vorstand gemeldet werden.

Wie an jeder Generalversammlung wird als erstes das Nachtessen serviert, diesmal besteht das Menü aus Salat, Hackbraten und Kartoffelstampf mit Wirz. Das Menü wird wie immer vom H+H offeriert, die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer. Im Anschluss an das Essen wird die GV abgehalten. Peter Huber wünscht allen Teilnehmern "en Guete".

Beginn der 38. GV um 20:30 Uhr

Ariane De Santis eröffnet die 38. GV. Der erste Programmpunkt ist der Küchen- und Servicemannschaft vom Jägerhuus für das feine Essen und den speditiven Service den Dank auszusprechen. Die Versammlungsrunde spendet einen grossen Applaus.

Entschuldigt für die heutige GV haben sich verschiedene Mitglieder, auf eine Aufzählung wird verzichtet.

Es wird festgehalten, dass die Einladung zur Generalversammlung rechtzeitig erfolgt ist. Anwesend sind 52 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt 27 Stimmen. Es wird beschlossen auf die Wahl eines Tagespräsidenten/in zu verzichten. Änderungen und Ergänzungen zur Traktandenliste werden nicht gewünscht. Anregungen, Änderungswünsche und Fragen sind während der GV jederzeit willkommen, sogar erwünscht.

2. Protokoll der 37.GV vom 8. Mai 2015 im Jägerhuus auf dem Hertenstein

Das Protokoll liegt auf den Tischen auf. Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet. Ohne Wortmeldung wird das Protokoll des Verfassers André Schluep mit einem Applaus genehmigt und verdankt.

3. Jahresbericht und Mitgliederwesen

Jahresbericht 2015:

Der von Peter Huber kurzweilig vorgetragene Jahresbericht des 37. Vereinsjahres erntete diverse Lacher und am Ende einen grossen Applaus als Zeichen für die Berichtsannahme. Da der Jahresbericht auf der Homepage (www.qvhh.ch) aufgeschaltet ist, wird im Protokoll auf die Auflistung der Anlässe verzichtet.

Peter Huber bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern und allen anderen Helfern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Vereinsjahr.

Mitgliederwesen:

Zu Ehren der Verstorbenen im Vereinsjahr 2015 bis und mit GV - Janos Dul, Franz Josef Wiedenmeier, Rosmarie Hoffmann-Haas und das ehemalige Vorstandsmitglied Claire Näf - erheben sich die Vereinsmitglieder zu einer Schweigeminute.

Die beiden Mitglieder Hans Liesch und Katharina Schaich haben den Austritt bekannt gegeben. Erfreulicherweise konnten 2 Familien (Riitta & Tapio Huttunen und Christian Keller & Petra Schärer) als neue Mitglieder willkommen geheissen werden.



4. Jahresrechnung 2015

Die Kassierin Bernadette Fuchs erläutert die Zahlen der Vereinsrechnung 2015, die auf jedem Tisch aufliegt.

Den Einnahmen von Fr. 5'170.20 stehen Ausgaben von Fr. 3'815.85 gegenüber. Das bedeutet eine Vermögensvermehrung von Fr. 1'354.35 auf das neue Vereinsvermögen am 31.12.2015 von **Fr. 10'585.30.**

Rolf Haller möchte wissen wie das Vermögen angelegt ist. Bernadette Fuchs erklärt, dass das Vermögen auf nur einem Konto der Raiffeisenbank Siggenthal-Würenlingen angelegt ist.

Die Revisoren Barbara Zulauf und Esther Siegrist haben die Kasse überprüft und keinerlei Abweichungen zu den Belegen gefunden. Die Ersatzrevisorin Christine Hartmeier liest den Revisorenbericht vor und bedankt sich bei der Kassierin Bernadette Fuchs für die fehlerfreie Buchführung.

Christine Hartmeier beantragt bei der GV die Entlastung des Vorstandes. Einstimmig wird der Antrag gutgeheissen und damit die gute Arbeit von Bernadette Fuchs verdankt.

Bernadette bedankt sich bei den vielen Spendern welche den Jahresbeitrag grosszügig aufrunden und bei den pünktlichen Beitragszahlern.

Weiter berichtet die Kassiererin über die erfreuliche Nachricht, dass vom Sichleten-OK ein schöner Batzen in der Höhe von Fr. 5'300 - aufgeteilt in Neuzuzügerabend Fr. 500, Gewinnanteil Fr. 3'800, Sonderbonus Fr. 1'000 - an den H+H für den grossen Helfereinsatz in der Zehntenschür überwiesen wurde. Da die Überweisung erst im Februar 2016 stattfand, ist die Summe nicht in der Vereinsrechnung 2015 verbucht. Der Betrag kann sicher sehr gut für das kommende 40. Vereinsjubiläum eingesetzt werden. Der Vorstand bedankt sich für den grossen Einsatz bei allen Helferinnen und Helfer.

5. Anträge

Vor der GV sind keine Anträge eingegangen, aus der Versammlungsrunde geht auch kein Antrag ein.

6. Wahlen

Aus dem Vorstand ist ein Rücktritt zu vermelden. Der "Schreiberling" André Schluep zieht sich nach 10 Jahren zurück. Seine Arbeit wird durch Ariane mit lieben Worten, einem feinen Tropfen und einem Gutschein für die Ausübung seines Hobbys verdankt.

Die restlichen 5 Vorstandsmitglieder Peter Huber, Ariane De Santis, Alexandra Müller, Bernadette Fuchs und Evelyne Koch stellen sich zur Wiederwahl und werden in globo mit Applaus wiedergewählt.

Als neue Vorstandsmitglieder konnten erfreulicherweise gleich 2 Damen der Versammlungsrunde vorgeschlagen werden. Mit grossem Applaus werden Olivia Fernandez und Mirjam Roppolo gewählt.

7. Mitaliederbeitrag

Der Mitgliederbeitrag ist auf Fr. 30.- pro Haushalt/Familie festgesetzt. Der Vorstand ist der Meinung diesen Betrag beibehalten zu wollen. Aus der Versammlungsrunde gibt es keine Wortmeldung. Somit gilt für das Vereinsjahr 2016 der Mitgliederbeitrag von Fr. 30. Bernadette Fuchs erinnert daran, dass der Vereinsbeitrag im Anschluss an die GV direkt bei ihr bezahlt werden kann.

8. Jahresprogramm 2016

Peter Huber erläutert die Anlässe der kommenden Monate, die bereits mit dem ersten H+H-Blatt im März vorgestellt wurden.

Der erste Anlass mit dem neuen Namen Treffpunkt Jägi hat schon am 7. März mit gutem Erfolg stattgefunden. Am 21. Mai erfolgt durch Mauro De Santis eine Führung auf der Baustelle "Schulhausplatz". Das Grillieren auf dem CVP-Platz findet nach den Sommerferien am 12. August statt. Im November an einem frühen Morgen wird die Bäckerei Frei besucht. Am 13. Juni und 7. November finden die nächsten Treffpunkte Jägi mit einem feinen Mittagessen und vielen Diskussionen statt. Der Adventsapéro ist auf den 1. Dezember terminiert, wie immer am Häfelerweg bei Ariane De Santis im Garten und der traditionelle Neujahrsapéro wird am 8. Januar 2017 bei Marlis Wiedenmeier im Häfeler abgehalten. Der H+H-Stamm, immer am ersten Dienstag des Monats von 17-18:30 Uhr, im Restaurant Neuhaus wird weiter geführt.

Das Jahresprogramm 2016 wird einstimmig mit Applaus genehmigt.

Der Vorstand hofft auf eine grosse Teilnehmerzahl bei den jeweiligen Anlässen, die im H+H-Blatt und auf der Homepage detailliert beschrieben werden.

9. Verschiedenes und Umfrage

• Bus Hertenstein

Es liegen Offerten für eine Busverbindung über den Hertenstein vor. Die eine liegt bei Fr. 300'000, die andere bei Fr. 600'000 pro Jahr. Beide Varianten sind bei der derzeitigen Finanzlage der Gemeinde Obersiggenthal nicht weiter verfolgbar. Es ist der falsche Zeitpunkt für eine Kreditbeantragung. Auch in Freienwil ist der Bedarf für eine zusätzliche Busverbindung mit der Einführung des ¼-Stunden-Takts in den Spitzenzeiten im Dezember 2015 nicht mehr gegeben.

Aus der Versammlungsrunde kommt der Hinweis, dass sehr viele und immer mehr Dienstfahrten über den Hertenstein geführt werden. Peter Huber erklärt, dass sich da für mind. 2-3 Jahre nichts machen lässt und dass sich derzeit die Surbtallinien von Postauto Aargau und der Siggenthalerlinien von RVBW sich ja nicht in die Quere kommen wollen. Vielleicht gibt es da in Zukunfteinmal ein Verbesserung.



Hertensteinstrasse

Die Sanierung der Hertensteinstrasse wurde verschoben. Geplant ist neu der Beginn im 2. Quartal 2018 mit Fertigstellung im 1. Quartal 2020.

OASE

Das Neumitglied Christian Keller bedankt sich für die nette Aufnahme in den H+H und berichtet kurz über das Ostaargauer Strassenentwicklung mit der Aufnahme des Martinsbergtunnels in den Richtplan. Damit müsse mit einem weiteren starken Verkehrswachstums auf der Landstrasse von ca. 7'000 Fahrzeugen gerechnet werden bei heute schon 23'000 Fahrzeugen. Damit seien die Auswirkungen auf die Gemeinde als kritisch zu betrachten. Christian Keller wünscht auf eine rege Teilnahme an der bis zum 1. Juli 2016 laufenden Vernehmlassung, auch der Vorstand soll doch das Thema in einer Vorstandssitzung aufnehmen.

Sichlete 2015

Über das Finanzielle hat schon Bernadette berichtet. Peter gibt noch ein paar Zahlen bekannt. So war der Umsatz Fr. 40'000, es wurden 3'000 Racletteportionen mit 300 kg Käse verkauft und es gingen 400 Diemtigtaler Plättli über den Tresen. Insgesamt 120 Helfer und Helferinnen sorgten für das Wohl der Gäste. Diesen gilt es einen besonderen Dank auszusprechen, ohne diese Personen wäre so eine Beiz nicht zu führen.

- Führung Schulhausplatz 21.05.16
 Mauro De Santis berichtet über den Ablauf der Führung und dass noch Anmeldungen entgegen genommen werden, auch wenn die maximale Personenzahl bald erreicht ist.
- Freiwilligen-Fahrdienst MiA
 Die Koordinatorin Olivia Fernandez berichtet über das Angebot des freiwilligen Fahrdienstes und verteilt dazu Flyer.
 Das ist sicher ein gutes und günstiges Mobilitätsangebot für die älteren Personen in der Gemeinde. Auch neue Fahrer seien immer willkommen.
- Rolf Haller verlangt das Wort und bedankt sich im Namen der GV-Anwesenden für die grosse Arbeit, die der Vorstand durchs Jahr leistet. Die Versammlung schliesst sich diesen Worten mit einem grossen Applaus an.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgt sind, dankt Peter Huber allen, die in irgendeiner Form dem H+H und im Quartier geholfen haben. Er wünscht allen noch einen gemütlichen Abend mit vielen interessanten Gesprächen und schliesst damit die 38. Generalversammlung.

Schluss der GV 21:30 Uhr

Für das Protokoll:

André Schluep 3.5.16/as